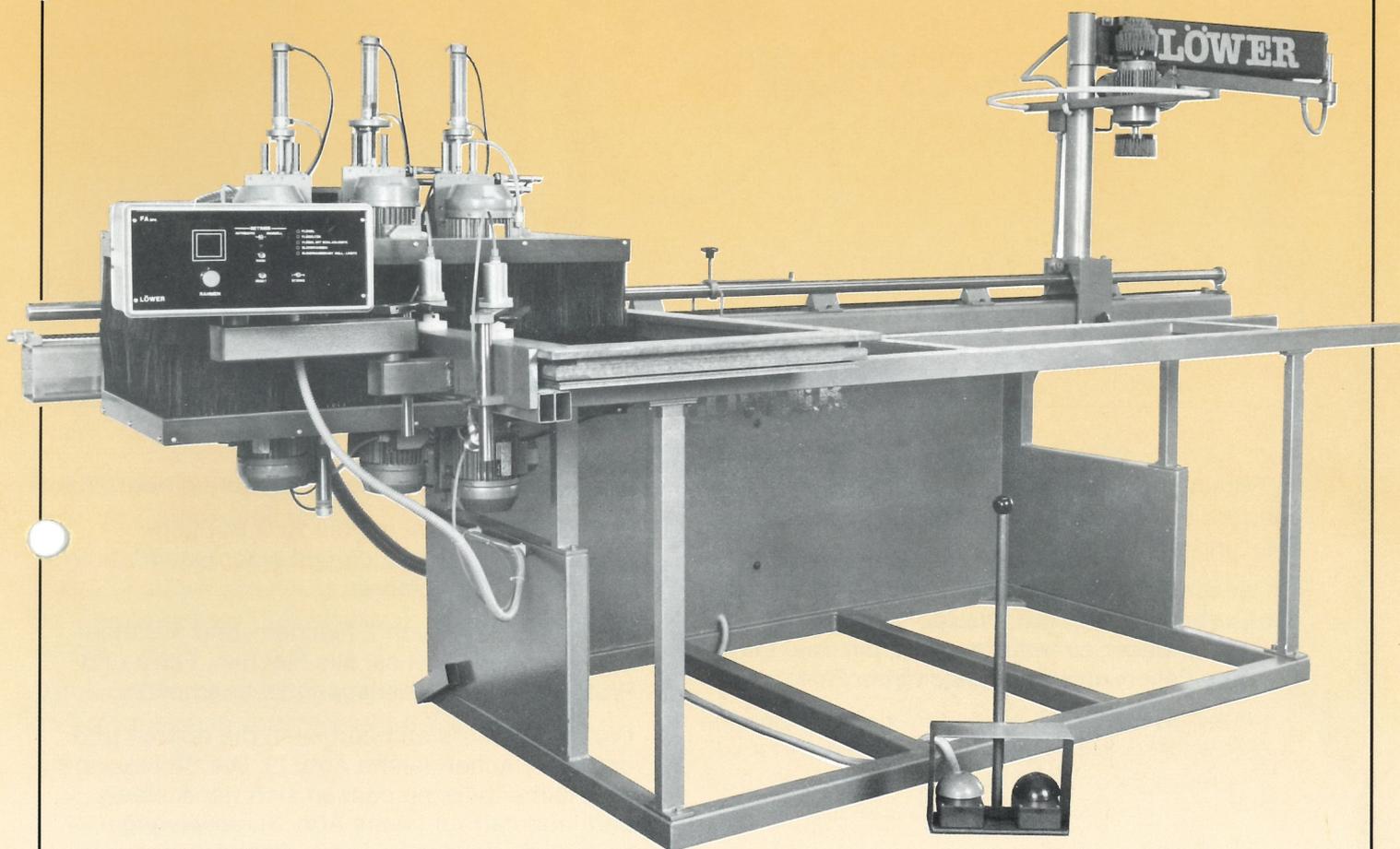


LÖWER

POLIER- UND FINISHAUTOMAT FA 4

zur Endbehandlung (Glättschliff) grundierter
Blendrahmen und Flügel im **Mehrseitenverfahren** für
optimale Oberflächenqualität



Höhere Anforderungen erfordern bessere Methoden.
Kosten sparen – bei gleichzeitiger Verbesserung der
Oberflächenqualität.

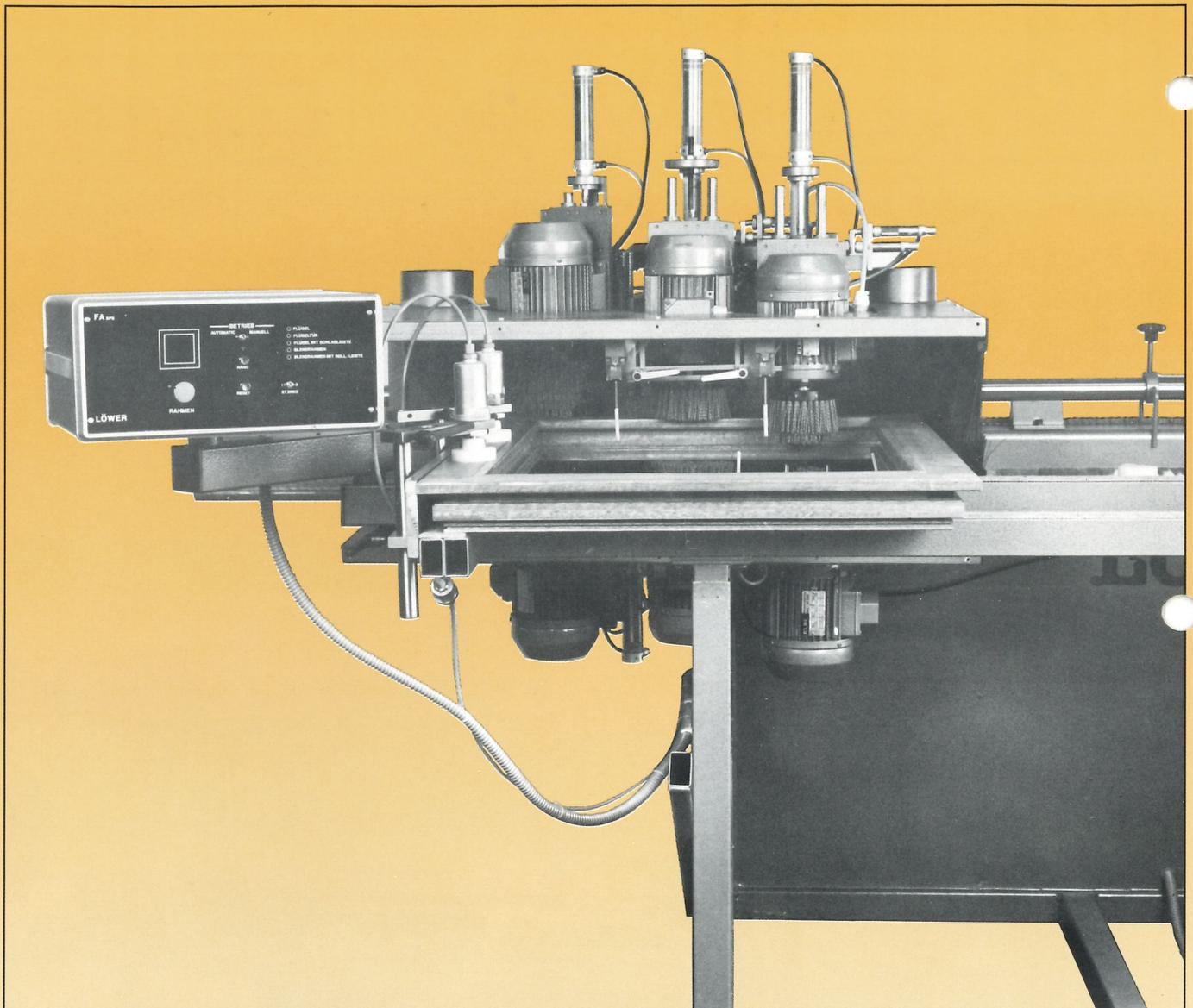


Abb. 1

Im Bereich der Oberflächenbearbeitung, insbesondere beim Zwischenschliff liegen die größten Zeit- und Kostenfaktoren.

Ein wesentlicher Schritt, diese hohen Kosten bei der Endbehandlung grundierter Fenster und Hölzer auf Dauer zu reduzieren, ist mit dem Einsatz des Polier- und Finishautomaten FA 4 getan.

Wirtschaftlich und sauber arbeiten mit der FA 4

Die LÖWER FA 4 ist mit bis zu 6 Bürstenaggregaten bestückt, die auf einer Linearführung das Werkstück abfahren.

Die Kombination von 2 Flächen- und 4 Stufenbürsten ermöglicht es, alle Flächen, Fälze und Profile in einem Arbeitsgang zu bearbeiten.

Die Flächenbürsten bearbeiten die oberen und unteren Flächen (siehe Abb. 2). Die Stufen- und die Flächenbürsten passen sich der Außen- und Innenfalz an (siehe Abb. 3), sowie gegebenenfalls der Schlagleiste, Rolladenleiste etc. (siehe Abb. 1).

Die Spezialbürsten entfernen den Holzhaarbesatz, der sich nach dem Tauchvorgang aufrichtet.

So erhalten Sie mit der LÖWER FA 4 in kürzester Zeit eine optimale, auch in den Poren saubere, Oberfläche.3

Einsatzbeispiele der Bürsten

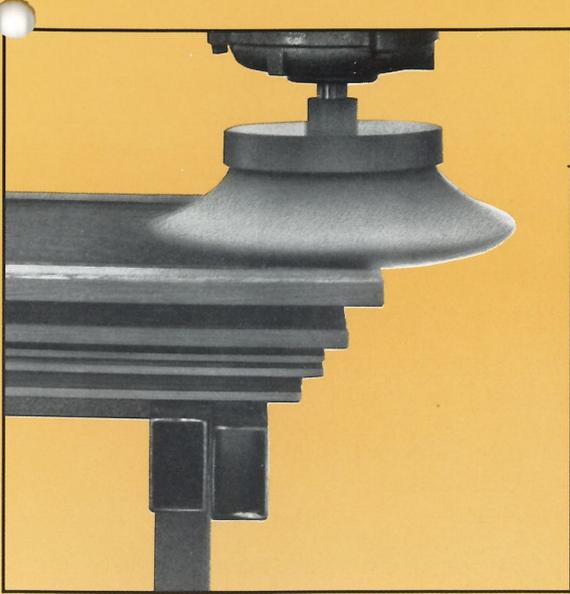


Abb. 2

Flächenbürste

Die Flächenbürsten bearbeiten die Ober- und Unterfläche von Fensterflügeln, Rahmen, Sprossen, Leisten u. a.

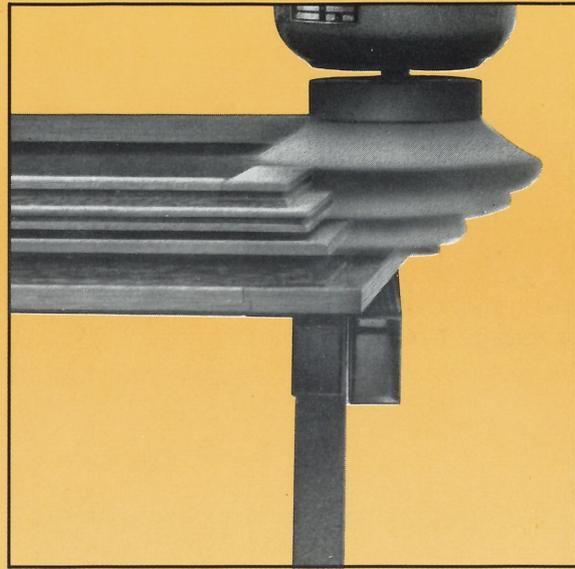


Abb. 3

Segmentbürste

Die Segmentbürsten legen sich, bedingt durch ihre Stufenform, exakt in den Außen- und Innenfalz.

Zusätzliche Zeitersparnis durch freiprogrammierbare Steuerung (SPS)

Mittels der speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) entfallen zeitaufwendige Einstellarbeiten bei unregelmäßigem Durchlauf von Flügeln, Blendrahmen, etc.

Mit dem Programmschalter wählen Sie einfach zwischen sieben verschiedenen Werkstücken:

- Flügel
- Flügeltür
- Blendrahmen
- Blendrahmen mit Rolladenleiste
- Flügel mit Schlagleiste
- zwei Programme sind frei nach Ihren Wünschen einstellbar

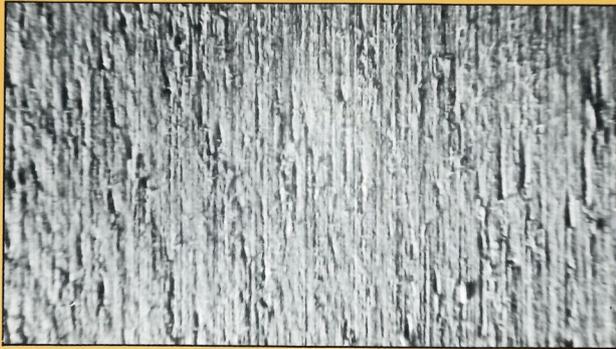
Sämtliche Aggregate stellen sich automatisch auf das gewünschte Werkstück ein, und es kann sofort bearbeitet werden.

all diesen Bereichen können Sie zwischen zwei verschiedenen Holzstärken wählen.

Der Unterschied zwischen Schleifen und Bürsten

Beim normalen Schleifvorgang werden die Holzfasern nur zum Teil entfernt. Der verbleibende Rest wird tief in die Poren gedrückt. Diese in die Poren gedrückten Fasern richten sich jedoch nach dem Spritzvorgang wieder auf.

Mit den Spezialbürsten der LÖWER FA 4 werden diese Holzfasern vollständig aus den Poren entfernt. Das Ergebnis ist eine offenporige, zum Spritzen bestens geeignete Oberfläche.



12fache Vergrößerung nach dem Schleifen mit 120er Körnung, Holzfasern in den Poren liegend – glatte Oberfläche.



12fache Vergrößerung der geschliffenen Fläche nach dem Tauchen, Holzfasern in den Poren aufgerichtet – rauhe Oberfläche.



18fache Vergrößerung nach der Behandlung mit den Spezialbürsten der FA 4, von Holzfasern befreit – glatte Oberfläche.

Technische Daten:

Normalzubehör:

4 Drehstrom-Motore:	à 0,37 kW
Drehzahl:	1.500 Upm.
1 Vorschubmotor:	0,37 kW
Luft:	6 bar
Betriebsspannung:	380 V
Max. Bearbeitungsgröße:	2.500 × 2.500 mm
Gewicht:	ca. 410 kg
Maße der FA 4:	Breite 3.530 mm
	Tiefe 1.850 mm
	Höhe 1.600 mm

Sonderzubehör:

5. Aggregat zum Glätten der im Flügel montierten Glasleisten

Drehstrommotor: 0,37 kW

Zusatzerweiterung für Bearbeitung von zwei verschiedenen Holzstärken

Aufgesetzte Rolladenleistenbearbeitung und Schlagleistenbearbeitung inkl.

6. Motor: 0,37 kW

Zusätzliche Arbeitslänge: ab 0,5 m

Eine aufgebaute PM 85 zur Sprossenbearbeitung,

Drehstrommotor: 0,37 kW

SPS-Steuerung

(frei programmierbare Steuerung)

Absauggehäuse mit Anschlußdurchmesser 2 × 120 mm

Segmentbürste 5 Ringe

Flächenbürste

Segmentbürste (3. und 4. Ring)

LÖWER